



- Inhalt:
1. Bremsscheibe Teile-Nr. 530-15.173
 2. KS 80 Super Typ 537 - Vorderradbremse
 3. Bosch MHKZ-Anlage - 12 poliger Generator
 4. Magnetzünder - Teile-Nr. 314-07.900
 5. Kugellager - Teile-Nr. DIN 625/475 u. DIN 625/685
 6. Aludruckgußräder

1. Bremsscheibe - Teile-Nr. 530-15.173

In unserem Rundschreiben Technische Mitteilungen Nr. 20 wurde schon einmal das Thema Bremsscheibe behandelt.

In letzter Zeit stellen wir eine Zunahme von Bremsscheiben-Einsendungen fest, die darauf schließen läßt, daß die Hinweise in der oben angeführten Mitteilung in Vergessenheit geraten sind oder nicht beachtet werden. Für Bremsscheiben 530-15.109 (verchromt) oder 530-15.173 (Inox) kann kein kostenloser Ersatz bzw. Scheck gegeben werden, wenn die Rauigkeit auf leichte Riefenbildung zurückzuführen ist. Dies bringt weder Nachteile in der Bremsverzögerung noch andere.

Im Zweifelsfall wird empfohlen, die Scheibe zu Lasten des Einsenders zur Begutachtung an uns einzureichen. Keinesfalls ist es möglich, durch die Vorabreparatur einen Scheck auszuhändigen, wenn nach Einsendung des Altteiles die Voraussetzung für einen Garantieanspruch entsprechend dem obigen Hinweis nicht gegeben ist.

2. KS 80 Super Typ 537 - Vorderradbremse

Beim Fahrfertigmachen des oben angeführten Fahrzeuges ist vor dem Aufschieben der Bremsarmaturen auf den Lenker der Griff einschließlich des Bremshebels nach oben zeigend zu halten und der Bremshebel mehrmals zu betätigen. Dadurch wird Luft im Bremszylinder, welche sich eventuell bei der Transportstellung angesammelt hat, entfernt. Auch bei einem späteren Entlüften der Bremsanlage ist es ratsam, das Fahrzeug nach links zu neigen.

3. Bosch MHKZ-Anlage - 12-poliger Generator

Fahrzeuge mit der 12-poligen Sternanlage der Firma Bosch, bestehend aus

Polrad	278-07.917
Sternanker	278-07.919
Zündanker	278-07.722

geben vereinzelt Anlaß zu Beanstandungen, indem kurzfristig die kpl. Beleuchtung ausfällt. Als Ursache wurden Schwingungen am Rücklicht ermittelt. Zur Abhilfe wird zwischen Spoiler und Rücklicht eine Moosgummiplatte 448-16.160 beigelegt. Das Teil kann über den Ersatzteil-Dienst angefordert werden. Ein Austausch des Sternankers mit Polrad ist nicht erforderlich, da diese Teile - wie Untersuchungen ergeben haben - in Ordnung sind. Die Widerstandswerte dieser Anlage:

Ladeanker	260 ± 30 Ohm
Geber	730 ± 60 Ohm

4. Magnetzündler - Teile-Nr. 314-07.900

Vereinzelt erhalten wir dieses Teil, teilweise auch mit Zündkonverter, mit dem Hinweis "Funktionsstörung". Prüfstandsläufe bestätigen solche Schäden in vielen Fällen nicht und wir senden dann die Teile an den Absender zurück. Nach kurzer Zeit gehen sie dann wieder bei uns ein mit dem Vermerk, daß der Schaden nur im betriebswarmen Zustand auftritt. Diese wichtige Angabe sollte bei der Einsendung sofort gemacht werden, damit eine entsprechende Prüfmethode angewendet wird und Fehlentscheidungen vermieden werden. In diesem Zusammenhang wird noch darauf hingewiesen, daß bei den Fahrzeugen K 80 (Typ 540), KS 80 (Typ 530-050) und KS 80 Touring (Typ 530-070) der gleiche Magnetzündler 314-07.900 eingebaut ist. Bei Schäden an einem Teil der Anlage ist es nicht erforderlich, den Zünder kpl. auszubauen, nachdem entsprechend dem Ersatzteil-Fiche K 80 auch die Einzelteile zur Verfügung stehen. Diese sind:

Ankerplatte	Teile-Nr.	314-07.910
Polrad		314-07.909
Ankergrundplatte		314-07.906
Zündkonverter		314-07.106

Auch bei der Durchführung von Garantie-Reparaturen ist die Beachtung dieses Hinweises wichtig, denn wir können nur für defekte Teile Ersatz bzw. einen Verrechnungsscheck geben. Teile, die in Ordnung sind, gehen an den Absender zurück. Bei der Einsendung von 80 cm³-Reparatur-Motoren (Typ 314) ist der Zündkonverter immer beizugeben, da er für den Prüfstandlauf unbedingt benötigt wird.

5. Kugellager - Teile-Nr. DIN 625/475 u. DIN 625/685

Zur Lagerung der Kurbelwelle bei 80 cm³-Motoren (Typ 314) werden Kugellager 6304-C4 20x52x15 und ein Lager 6203-C4 17x40x12 verwendet. Das C4-Teil hat ein verhältnismäßig großes Lagerspiel. Es gibt immer wieder Firmen, die solche Kugellager prüfen und dann der Meinung sind, es muß aufgrund des Spieles ein Lagerschaden vorliegen. Dem ist häufig nicht so, wenn uns die Teile zur Garantieanerkennung zugehen. Bitte diesen Hinweis besonders beachten!

6. Aludruckgußräder

Die von uns hergestellten Druckgußräder bei den verschiedenen Fahrzeugtypen sind pulverbeschichtet. Zum Säubern der Räder kann der Aral-Felgenreiniger für Stahl- und Leichtmetallfelgen verwendet werden. Der Aral-Intensiv-Felgenreiniger ist für diese Felgen nicht geeignet. Er führt zu Farbveränderungen und greift die Al-Legierung an.